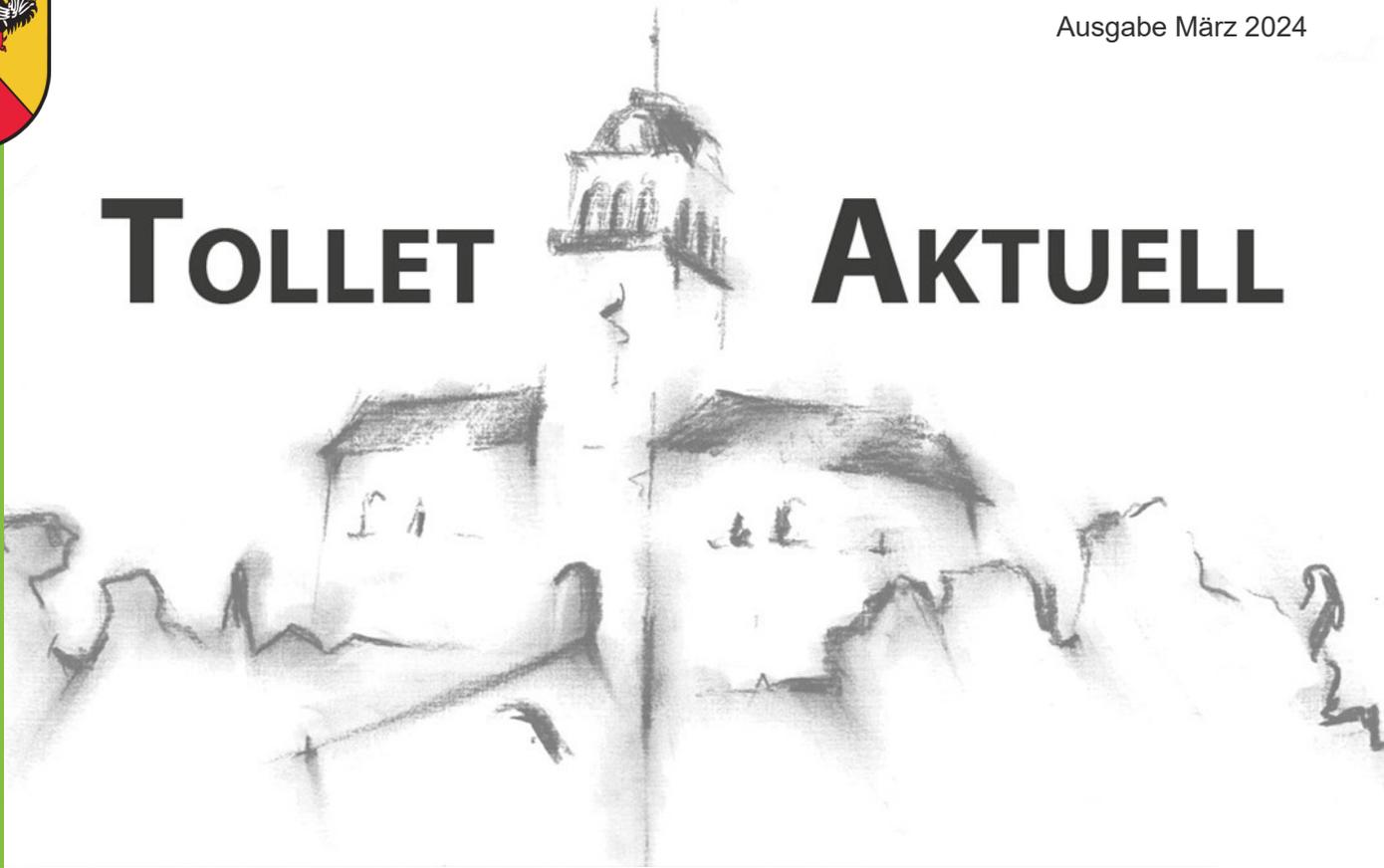




Amtliche Mitteilung ohne Anschrift - Zugestellt durch POST.AT

Ausgabe März 2024

TOLLET AKTUELL



LANGSAM ERWACHT DIE NATUR UND DIE ERSTEN FRÜHLINGSBOTEN SPIEBEN AUS DER ERDE

FRÜHLINGSZEIT IN TOLLET...

BÜRGERMEISTERBRIEF

LIEBE JUGEND VON TOLLET, LIEBE TOLLETERINNEN UND TOLLETER!

Rückblick Die vergangenen Monate mit der Weihnachtszeit und dem Jahreswechsel sind wieder einmal viel zu schnell vergangen. Doch die schönen Erinnerungen an den tiefen Schnee Anfang Dezember, der die Natur für einige Tage in ein weißes Kleid verzauberte, bleiben. So konnte zur Freude aller Kinder die Adventkranzweihe der Jungschar Tol-

let in romantischer Atmosphäre in der Ulrichskirche stattfinden. Ich darf mich bei den Verantwortlichen für die Gestaltung der Adventkranzweihe und der Kindermesse herzlich bedanken, der zahlreiche Besuch zeigt, wie wichtig unseren Familien diese christlichen Feste sind. Der Familie Gschwendtner danke ich herzlich für die heurige Spende

des wunderschönen Christbaumes, der vor der Kirche in Wödling für weihnachtliche Stimmung gesorgt hat.



Friedenslichtaktion Eine schöne und besinnliche Aktion wird jedes Jahr von den Jugendgruppen unserer beiden Feuerwehren Oberwödling und Unterstetten durchgeführt. Hier wird Licht als Symbol des Friedens von Haus zu Haus in die Familien gebracht. Gerade in Zeiten, in denen der Krieg in der Ukraine und im Nahen Osten unsägliches Leid über die Menschen bringt, ist diese Aktion wertvoller denn je. Frieden beginnt in der Familie, diese Botschaft soll mit der Übergabe des Friedenslichtes an die Menschen weitergegeben werden.



Errichtung Pelletslager Gerade in der kalten Jahreszeit sollte eine Heizungsanlage funktionieren. Leider war dies im alten Gemeindeamt für einige Tage nicht der Fall.

In äußerst fachmännischer Arbeit haben Franz Strasser, Johann Baumann und Norbert Mayr den bestehenden Pellettsack demontiert und aus Leimholzplatten und Kant-hölzern ein Pelletslager mit einem Fassungsvermögen von 5 Tonnen errichtet. Vielen Dank für die sehr professionelle Arbeit!

Straßenbauarbeiten Im Dezember konnten erfreulicherweise die letzten Straßensanierungsarbeiten abgeschlossen werden. An mehreren

Straßenabschnitten wurden Randleisten zur Verbesserung des Wasserabflusses gesetzt und notwendi-

ge Asphaltierungsarbeiten an schadhafte Straßenabschnitten durchgeführt.



BÜRGERMEISTERBRIEF

Generalsanierung Kanalpumpwerke Die Generalsanierungen von drei unserer Pumpwerke Kemptner, Kroisbach und Unterstetten konnten erfolgreich abgeschlossen werden. Es wurden jeweils die Schaltschränke erneuert und bei zwei Pumpwerken auch die Pumpen ausgetauscht. Danke an die Firma Xylem und unsere Bauhofmitarbeiter, die tatkräftig mitgearbeitet haben.

Baumschnitt Die Bäume auf dem Gelände des ehemaligen Gemeindeamtes erhielten einen fachge-

rechten Rückschnitt. Obmann Markus Humer organisierte seinen Sohn Jakob, der mit seinem Freund die Schnitтарbeiten akrobatisch durchführte. Die Aufräumarbeiten übernahmen fleißige Helfer der Union Tollet.

Vielen Dank für die tolle Arbeit, das Ergebnis kann sich sehen lassen.



Engagiertes Team Von einer Verwaltungsvereinfachung ist leider nichts zu spüren, die Aufgaben der Gemeinden nehmen ständig zu. Derzeit sind 61 Volksbegehren anhängig, für 14 weitere wurden Einleitungsanträge gestellt, die einer

intensiven Bearbeitung bedürfen. Um all diese Herausforderungen bewältigen zu können, braucht es Menschen, die sich mit ganzer Kraft dafür einsetzen. Für dieses große Engagement möchte ich meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

von ganzem Herzen danken. Es ist nicht leicht, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu finden, die sich in hohem Maße für eine Gemeinde einsetzen und die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ernst nehmen.

Budget 2024 der Gemeinde Tollet

Die Teuerung auf allen Ebenen wirkt sich auch auf das Budget der Gemeinde Tollet aus. Leider kann der Voranschlag für das Jahr 2024 nicht mehr ausgeglichen dargestellt werden und Tollet wird, wie viele andere Gemeinden auch, zur „Härteausgleichsgemeinde“.

Wir müssen uns nicht schämen, denn wir haben in den letzten Jahren große Projekte umgesetzt, die in Zeiten wie diesen nicht mehr möglich wären. Den Ausgaben in Höhe von € 2.282.600,00 stehen Einnahmen in Höhe von € 2.122.600,00 gegenüber.

Die Einnahmen der Gemeinde Tollet setzen sich im Wesentlichen aus folgenden Steuern und Gebühren zusammen:

Kommunalsteuer in der Höhe von € 75.100,00, Grundsteuer A + B in der Höhe von € 68.700,00, Hundesteuer in der Höhe von € 3.000,00, ein Überschuss aus dem Kanalbetrieb in der Höhe von € 21.500,00, der hohe Abgang aus dem Betrieb der Trinkwasserversorgung in der Höhe von € -64.200,00, die Ertragsanteile in der Höhe von € 1.005.100,00 und Einnahmen aus BZ-Mitteln in der Höhe von € 209.100,00.

Folgende Faktoren führten zu Mehrausgaben:

Energiekosten (Strom, Brennstoffe, etc.), tendenziell sinkende Ertragsanteile, die seit Jahrzehnten nicht mehr angepasste Grundsteuer, der Anstieg der Personalkosten und der Krankenanstalteneiträge, die Zinsbelastung im Bereich der Wasserversorgung, die für den hohen Abgang mitverantwortlich ist.

Um die Trinkwasserwirtschaft kostendeckend führen zu können, müsste die Gemeinde Tollet 3,13 € pro m³ vorschreiben. Als Härteausgleichsgemeinde und um Förderungen in Anspruch nehmen zu können, muss die vom Land vorgegebene Höhe jedenfalls eingehalten werden. Für das Jahr 2024 ergeben sich folgende Änderungen: Die Wasserbenutzungsgebühr wurde mit € 2,36 exkl. USt. + Grundgebühr bewusst **nicht mehr erhöht**, da die Vorgaben des Landes als erreicht gelten. Bei der Kanalbenutzungsgebühr wurde die jährliche Indexanpassung in Form einer Grundgebühr umgesetzt. Obwohl die finanzielle Situation der Gemeinde nicht so ist, wie wir es uns wünschen, können wir stolz auf das sein, was wir in den letzten Jahren erreicht haben.

Ausgaben der umgesetzten Projekte der letzten Jahre:

- Umbau Bauhof und FF-Haus € 870.000,-
- Jährliche Sanierung unserer Gemeindestraßen € 61.000,-
- Kosten Hagelunwetter € 55.000,-
- Kosten Starkregen 2022 € 30.000,-
- Abbruch altes Gasthaus Oberwödling € 30.000,-
- Ankauf eines Fahrzeuges für den Bauhof € 11.000,-
- Kamerabefahrung und Leitungskataster Kanal Zone 1 € 44.000,-
- Erweiterung und Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED € 90.000,-
- Errichtung Löschwasserbehälter € 46.000,-
- Ankauf TLFA-2000 € 390.000,-
- Projektierung Oberflächenwasserkonzept Tollet / Lahof / Winkeln € 30.000,-

Ausgaben der geplanten Projekte 2024 sind nur mit Zustimmung der Gemeindeaufsicht möglich:

- Ankauf kommunaler Rasentraktor € 24.000,-
- Jährliche Instandsetzung Gemeindestraßen € 61.000,-
- Errichtung Gehsteig Unterstetten 600 lfm € 250.000,-
- Errichtung 2. Löschwasserbehälter € 45.000,-
- Sanierung Kanal - Zone 1 € 50.000,-
- Ankauf Notstromaggregate für die Trinkwasserversorgung € 87.000,-
- Revitalisierung Trattnach € 8.000,-
- Projekt Oberflächenentwässerung Tollet / Lahof / Winkeln € 670.000,-
- Ankauf eines KLF-L für die FF Oberwödling € 140.000,-

WIR TRAUERN UM KARL MAIR

Ein Leben für die Gemeinschaft

Herr Karl Mair kann auf ein langes, bescheidenes, verantwortungsvolles und sicher nicht immer leichtes Leben zurückblicken. Geboren wurde er in Minital, Gemeinde Michaelnbach. Als ältestes von neun Kindern lernte er früh, Verantwortung zu übernehmen. Nach seiner Müllerlehre begann der Zweite Weltkrieg und für ihn ein 6-jähriger Kriegsdienst, in dem er in vielen Ländern Europas pflichtbewusst im Einsatz war. Nach dieser wohl schweren Zeit begann für Karl Mair ein Leben mit viel Freude an seinem Beruf, mit großem Engagement für die Musik als Bläser, Geiger und Chorsänger und ein liebevolles Leben mit seiner Gattin Greti. Gemeinsam bauten sie ihren Lebensmittelpunkt in Tollet auf.

1954 übernahm er in unserer Gemeinde den verantwortungsvollen Beruf des „Gemeindesekretärs“.

Seine fürsorgliche und hilfsbereite Art war bei der Ausübung seines Berufes stets spürbar. Vor allem seine Korrektheit wurde von allen sehr geschätzt.

Als Mitbegründer des Männergesangsvereines Tollerterau und des Bezirksheimathausver-

eines Grieskirchen zeigte er sein großes Engagement im öffentlichen und kulturellen Bereich.

Viele Jahre war Karl Mair der älteste Bürger unserer Gemeinde. Seinen 100. Geburtstag durften wir im Oktober 2021 im Schloss Tollet im Rahmen einer festlichen Feier mit Landeshauptmann außer Dienst Dr. Josef Pühringer und seinen Gästen gestalten.

Herr Karl Mair ist durch seine pflichtbewusste und hervorragende Arbeit für die Gemeinde ein Teil der Geschichte unserer lebenswerten Gemeinde geworden. Im Namen der Bürgerinnen und Bürger und der Gemeinde darf ich für den jahrzehntelangen Einsatz als „Gemeindesekretär“ von Tollet von ganzem Herzen danken. **Ruhe in Frieden**



Punkte der Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tollet am 14. Dezember 2023

Der Bericht des Prüfungsausschusses an den Gemeinderat zur Prüfung der Kassen- und Haushaltsrechnung 4. Vj. 2023 wurde zur Kenntnis genommen.

Der Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2023 wurde beschlossen.

Der Nachtragsvoranschlag / Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplan 2023 wurde beschlossen.

Die Aufnahme eines Kassenkredites für das Finanzjahr 2024 sowie die Vergabe wurde beschlossen.

Die Änderung der Wassergebührenordnung wurde beschlossen.

Die Änderung der Wasserleitungsordnung wurde beschlossen.

Die Änderung der Kanalgebührenordnung wurde beschlossen.

Die Änderung der Abfallgebührenordnung wurde beschlossen.

Die Änderung der Hundeabgabeordnung wurde beschlossen.

Die Änderung der Feuerwehr-Gebührenordnung wurde beschlossen.

Die Anwendung der „Feuerwehr-Tarifordnung 2016“ wurde beschlossen.

Die Einführung eines Gemeindezuschlages zur Freizeitwohnungspauschale wurde beschlossen.

Die Änderung der Richtlinien Essen auf Rädern / Erhöhung des Beitrags wurde beschlossen.

Zum Abschluss einer Vereinbarung über die Herstellung des Wasseranschlusses am Gst. Nr. 121/2, EZ 318 KG 44009 Haus an die öffentliche Trinkwasserversorgungsanlage der Gemeinde Tollet wurde ein Beschluss gefasst.

Die Verordnung für das Güterwegenetz im Gemeindegebiet Tollet gemäß § 43 Abs. 1a StVO 1960 i.d.g.F zur Erlassung von Verkehrsbeschränkungen, Verkehrsverboten und Verkehrsgeboten für Arbeiten auf und neben der Straße für den Zeitraum von 5 Jahren bzw. bis 31.12.2028 wurde beschlossen.

Über EED III – Erforderliche Gebäudeerhebung und zur Berechnung des 2030-Energiesparziels von öffentlichen Gebäuden für die Meldung an die EK bis Ende des Jahres 2023, Einbeziehung der Gemeinden und Nutzung des alternativen Ansatzes, wurde ein Beschluss gefasst.

Der Antrag auf grundbücherliche Durchführung gemäß § 13 Liegenschaftsteilungsgesetz (LiegTeilG) wurde beschlossen.

Zum Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN TOLLET zur Nutzung des Bodenbündnis-Angebots bei den anhaltenden Umwelt-Problemen in der Gemeinde wurde ein Beschluss gefasst.

Eve Gisela Mayr

SCHON GEWUSST?**Oö. HEIZKOSTENZUSCHUSS
2024**

**Heizkostenzuschuss
beantragen!**



Für die Beheizung - gleichgültig mit welchem Energieträger - wird wieder seitens des Landes OÖ an sozial bedürftige Personen ein Heizkostenzuschuss in der Höhe von **€ 200,00** gewährt.

Dieser kann seit 01. Februar bis 31. März 2024 **online** über die Website des Landes Oberösterreich beantragt werden.

Wer wird gefördert?

Einen Zuschuss können Personen mit eigenem Haushalt erhalten, die folgende Kriterien erfüllen:

- Ständig bewohnter Hauptwohnsitz in Oberösterreich seit zumindest 01. Jänner 2024
- Bei der antragsstellenden Person liegt ein eigener Haushalt vor
- Der Heizkostenzuschuss wurde für diesen Haushalt noch nicht bezahlt (Einmalig pro Haushalt)

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?**Einpersonenhaushalte:**

Jahresbruttoeinkommen bis 17.700,00 Euro

Mehrpersonenhaushalte:

Jahresbruttoeinkommen bis 25.000,00 Euro

Das Antragsformular, sowie die detaillierten Richtlinien finden Sie unter:

www.land-oberoesterreich.gv.at



FROHE OSTERN

GEBURTEN

Olivia Witzeneder aus Neuwies wurde im Dezember geboren.



Noel Würzl aus Stein wurde im Jänner geboren.

GEBURTSTAGE

**ALLES
GUTE!**

Frau Christine Hinterleitner aus Unterstetten feierte im Dezember ihren 80. Geburtstag

**ALLES
GUTE!**

Frau Marianne Thaler mair aus Kroisbach feierte im Jänner ihren 80. Geburtstag.

AK WAHL 2024



INTERVIEW MIT AK PRÄSIDENT ANDREAS STANGL

Herr Präsident, wofür kämpft die AK aktuell?

Die Arbeiterkammer kämpft für die Rechte der Beschäftigten in der Arbeitswelt. Neben der Durchsetzung von arbeits- und sozialrechtlichen Ansprüchen und im Bereich des Konsumentenschutzes setzen wir uns für gute Arbeitsbedingungen, leistbares Wohnen und leistbare Lebensmittel ein.

Wie kann ich die AK bei ihrem Einsatz unterstützen?

Indem Sie wählen gehen. Zwischen **5. und 18. März 2024** können alle Arbeitnehmer:innen in Oberösterreich, die mit Stichtag 21. November 2023 AK-Mitglieder waren, wählen. Nutzen Sie Ihr Wahlrecht und stärken Sie so ihre Arbeiterkammer!

Wen kann ich bei der AK-Wahl wählen?

Die AK hat ein eigenes Parlament mit 110 Kammerrät:innen. Die meisten von ihnen sind als Betriebsrät:innen aktiv. Daher kennen Sie die Wünsche und Sorgen der Beschäftigten aus erster Hand.

Das klingt gut. Wo kann ich wählen gehen?

In den meisten großen und mittleren Unternehmen kann direkt im Betrieb gewählt werden. Alle anderen AK-Mitglieder können per Briefwahl wählen.



WIR TRAUERN



Herr Rudolf Mitterbauer aus Tollet verstarb im 84. Lebensjahr.



Frau Theresia Edlbauer aus Steindlberg verstarb im 96. Lebensjahr



Herr Karl Mair aus Tollet verstarb im 103. Lebensjahr.



Frau Gertrude Sallaberger aus Kroisbach verstarb im 91. Lebensjahr.

WASSERBUS DES LANDES OBERÖSTERREICH



In Oberösterreich gibt es mehr als 90.000 Hausbrunnen und Quellen, die für die Trinkwasserversorgung herangezogen werden.

Der bauliche Zustand dieser Brunnen und die Wasserqualität liegen allein in der Selbstverantwortlichkeit der Besitzer. Mit dem sogenannten Laborbus soll für Hausbrunnenbesitzer eine Hilfestellung und Unterstützung angeboten werden.

Untersucht werden:

Geruch, Aussehen, Farbe, Bodensatz, pH-Wert, Leitfähigkeit (20°C), Temperatur, Nitrat, Nitrit, Ammonium, Sulfat, Chlorid, Phosphat, Fluorid, Wasserhärte, Calcium, Magnesium, Karbonathärte, Natrium und Kalium vor Ort bzw. im Laborbus.

Eisen, Mangan, TOC, Uran, Benzon, Selen, Nickel, Kupfer, Chrom gesamt, Arsen, Antimon, Bor, Zink, Aluminium, Quecksilber, Cadmium, Blei und Thallium im Landeslabor.

Das Team des Trinkwasserlaborbusses besteht aus einem Chemiker und einem Wassermeister.

Die Gemeinde Tollet wird in naher Zukunft auch die Möglichkeit schaffen, Ihren Hausbrunnen kostengünstig untersuchen zu lassen.

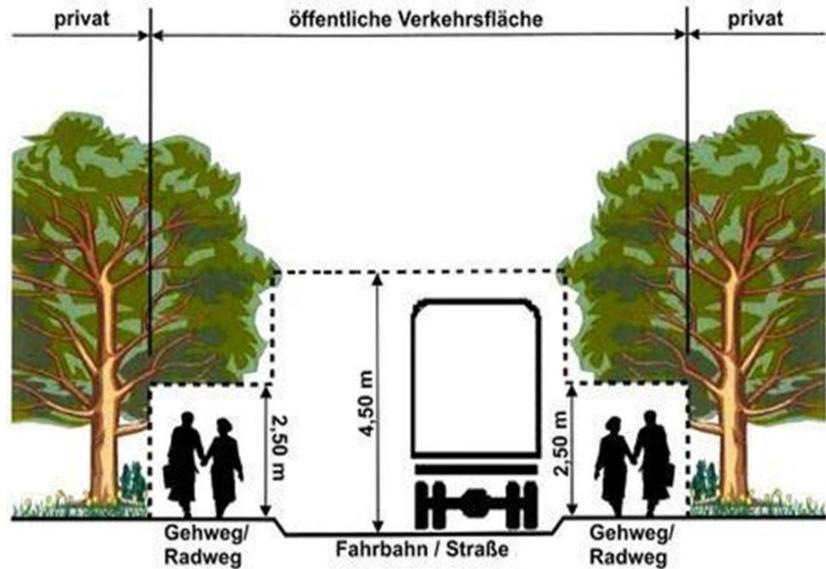
Sie werden rechtzeitig vor dem Untersuchungstermin verständigt und über die Anmeldung sowie die Kosten informiert.

RÜCKSCHNITT VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN

Erneut weist die Gemeinde Tollet als Straßenbehörde darauf hin, Ihren **straßenseitigen Baumbestand** auf eine Höhe von **mind. 4,5 m freizuschneiden** und uns über den Rückschnitt bis spätestens **30. April 2024** zu informieren.

Sollte der Rückschnitt bis dahin nicht erfolgt sein, werden **Maschinen- und Personalstundensatz an die Grundbesitzer:innen verrechnet**.

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!



DER GEMEINDEENERGIEBEAUFTRAGTE AM WORT

enerGie detektei strasser

Werte Tollerer Gemeindebürgerinnen und Bürger, der Winter beginnt dem Frühling zu weichen, Außentemperatur und Sonne legen zu und lassen die Heizsaison auslaufen.

Viele wissen, was sie verbraucht haben, können beurteilen, ob der Winter streng oder mild war. Doch ob der vorliegende Verbrauch hoch oder niedrig ist, wissen vielleicht Wenige. Aus diesem Grund möchte ich Euch eine Übersicht näherbringen, anhand der Ihr Euren Heizenergieverbrauch klassifizieren könnt. Das ist ganz einfach, Ihr braucht nur Euren Energieverbrauch in kWh umrechnen, durch die beheizte Fläche teilen und schon wisst Ihr, wo Ihr liegt und ob es ein Energieeinsparpotential gibt.

Nehmt also Euren Energieverbrauch zu Hand und multipliziert ihn mit dem Energieinhalt des betreffenden Energieträgers.

Heizöl extra leicht	10 kWh/Liter
Erdgas	wird in kWh bereits ausgewiesen
Flüssiggas	12,8 kWh/kg oder 6,9 kWh/Liter
Pellets	4,9 kWh/kg
Scheitholz weich	1.520 kWh/Raummeter
Scheitholz hart	2.410 kWh/Raummeter
Hackgut weich trocken	800 kWh/Schüttraummeter
Hackgut hart trocken	950 kWh/Schüttraummeter
Luftwärmepumpe	Stromverbrauch x 3,5
Erdwärmepumpe	Stromverbrauch x 4,5
Nachtstromheizung	wird in kWh bereits ausgewiesen
Nah-/Fernwärme	wird in kWh bereits ausgewiesen

Feste, flüssige und gasförmige Energieträger beziehen sich auf den Heizwert.

Werden mehrere Energieträger verbraucht, diese einfach summieren. Nun ermittelt ihr die beheizte Fläche anhand des Kantenmaßes Eures Gebäudes und teilt den Energiebedarf in kWh durch die ermittelte Fläche. Was raus kommt, ist der Energieverbrauch pro m² beheizter Fläche.

Förderungen für Maßnahmen sind heuer besonders gut. Sollte der Eine oder Andere Maßnahmen umsetzen wollen, gibt es dazu eine kostenlose Energieberatung des OÖ Energiesparverbandes, die man unter der Nummer 0800 / 205 206 oder office@esv.or.at ordern kann.

Nun könnt Ihr ermitteln, wo Euer Verbrauch zu liegen kommt und gegebenenfalls weitere Schritte einleiten.

Verbrauch bis 50 kWh/m ²	sehr guter Wert, keine Maßnahmen notwendig
51 bis 80 kWh/m ²	Energieeinsparpotential gegeben, Kosten dazu überschaubar
81 bis 120 kWh/m ²	Mittels Einstellungen und Prüfung kann durchaus eine kostengünstige Einsparung erreicht werden
121 bis 180 kWh/m ²	Energieeinsparmaßnahmen sollten mittels Energieberatung identifiziert werden. Heizungstausch allein oft nicht zielführend!
Größer 180 kWh/m ²	Gebäudehülle sollte vor einem eventuellen Heizungstausch geprüft werden, da bei einer späteren Sanierung das Heizsystem zu groß dimensioniert ist.

**Der Energieberater informiert sie über Möglichkeiten, Sinnhaftigkeit und Förderungen.
Euer Gemeindeenergiebeauftragter, Franz Strasser**

GEBÜHREN 2024 INKL. UST.

Bio-Einstecksäcke (10 Stück)	€	10,50
Müllsack	€	10,70
Windelsack	€	5,35
Abfallabfuhrgebühr/Vj.	€	46,33
Abfallabfuhrgebühr/Vj. für Windeltonne	€	23,17
Grundsteuer A Hebesatz		500
Grundsteuer B Hebesatz		500
Hundeabgabe/Hund	€	50,00
Hundeabgabe/Wachhund	€	20,00
Hundemarke	€	4,00
Kanalanschlussgebühr/m ²	€	30,80
Kanalbenützungsg Gebühr/m ³	€	4,70
Kanal Mindestanschlussgebühr	€	4.591,40
Kanalgrundgebühr bis 3 Wohneinheiten/Vj.	€	12,10
Kanalgrundgebühr ab 4 Wohneinheiten/Vj.	€	26,27*
Wasseranschlussgebühr/m ²	€	20,19
Wasserbenützungsg Gebühr/m ³	€	2,60
Wasser Mindestanschlussgebühr	€	3.027,20
Wassergrundgebühr bis 3 Wohneinheiten/Vj.	€	12,10
Wassergrundgebühr ab 4 Wohneinheiten/Vj.	€	26,27 *
Zählermiete 3 m ³ /Vj.	€	8,25

* Gebührenanpassung erfolgt in der nächsten Gemeinderatssitzung.

STRASSENKEHRUNG

Die Straßenkehrung erfolgt voraussichtlich in der **Karwoche**. Splitt von privaten Häuser- und Garagenzufahrten kann **vorher** von Ihnen auf die Gemeindestraße gekehrt werden.

**VERLAUTBARUNG**

„BIST DU GESCHEIT“ | „CO2-Steuer abschaffen“ | Das Intensivbettenkapazitätserweiterungs-Volksbegehren“ | „Energieabgaben streichen – Volksbegehren“ | „Energiepreisexplosion jetzt stoppen!“ | „Essen nicht wegwerfen!“ | „Frieden durch Neutralität“ | „Glyphosat verbieten!“ | „Kein Elektroauto-Zwang“ | „Kein NATO-Beitritt“ | „Nein zu Atomkraft-Greenwashing“ | „Neutralität Österreichs stärken“ | „Parteienförderungen abschaffen“ | „Tägliche Turnstunde“

Die Stimmberechtigten können innerhalb des vom Bundesminister für Inneres festgesetzten Eintragungszeitraumes, von Montag, **11. März bis (einschließlich) Montag, 18. März 2024**, in jeder Gemeinde in den Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu den Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift erklären.

Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österr. Staatsbürgerschaft, Vollendung 16. Lebensjahr, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 05. Februar 2024 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren KEINE Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt.

In Tollet können Eintragungen während des Eintragungszeitraums am Gemeindeamt Tollet (Tollet 1) zu folgenden Zeiten und unter **Vorlage eines gültigen Ausweises** vorgenommen werden:

Montag,	11. März 2024 von 07:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag,	12. März 2024 von 07:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch,	13. März 2024 von 07:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag,	14. März 2024 von 07:00 bis 20:00 Uhr
Freitag,	15. März 2024 von 07:00 bis 16:00 Uhr
Samstag,	16. März 2024 GESCHLOSSEN
Sonntag,	17. März 2024 GESCHLOSSEN
Montag,	18. März 2024 von 07:00 bis 16:00 Uhr

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (18. März 2024), 20:00 Uhr durchführen.

ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH



ERSTE HILFE KANN LEBEN RETTEN

In 99 Prozent der Fälle passiert nichts. Im Ausnahmefall jedoch bereit zu sein und Menschen helfen zu können, kann Leben retten. Ein Erste-Hilfe-Kurs nimmt die Angst, gibt Sicherheit und lohnt sich zu 100 Prozent. Darauf macht das OÖ. Rote Kreuz aufmerksam.

Jeder Mensch kann in die Situation kommen, Erste Hilfe leisten zu müssen. Vielen Menschen fehlt aber oft der Mut, im Ernstfall rasch und richtig anzupacken. Ein Grund dafür ist, dass sie nicht genau wissen, was im

Fall der Fälle zu tun ist. Entweder, weil der letzte absolvierte Erste-Hilfe-Kurs schon Jahre zurückliegt oder weil es sich noch nicht ergeben hat, einen passenden Kurstermin in der Nähe zu finden.

Besonders in der Freizeit und im eigenen Haushalt kann richtig geleistete Erste Hilfe Leben retten. Rund 80 Prozent der Unfälle passieren im eigenen Umfeld.

Jeder Mensch ist verpflichtet Erste Hilfe zu leisten.

Noch immer sterben Menschen, weil Hilfe oft zu spät einsetzt. Erste Hilfe zu leisten muss selbstverständlich werden.

TERMINE

16 Std. Grundkurse:

08., 09., 15. + 16. April, 18 – 22 Uhr, FF-Haus St. Thomas
18. + 19. April, 08 – 17 Uhr, RK-Haus Peuerbach
11. + 12. Juni, 08 – 17 Uhr, RK-Haus Grieskirchen

8 Std. Auffrischkurse:

02. April, 08 – 17 Uhr, RK-Haus Grieskirchen
06. Juni, 08 – 17 Uhr, RK-Haus Grieskirchen

6 Std. Führerscheinkurs:

01. März, 14:30 – 20:30 Uhr, RK-Haus Grieskirchen

Infos und Anmeldung zu allen Kursen auf www.erstehilfe.at

Nina Ecker, BA

T: +43 7248 62243 12

E: gr-kurse@o.rotekreuz.at

W: www.rotekreuz.at/grieskirchen

BH GRIESKIRCHEN

STURM- UND SCHNEEBRUCH-HOLZ AUFARBEITEN!

Im Dezember 2023 hat es in vielen Wäldern des Bezirkes Schäden durch Windwurf und Schneedruck gegeben.

Das Schadholz, insbesondere auch die Einzelwürfe und Einzelbrüche von Fichten, müssen bis zum Frühjahr entfernt werden um den Borkenkäfern das bruttaugliche Material zu entziehen.

Zur Eindämmung der Vermehrung des Borkenkäfers wird im Bereich von vorjährigen Käfernestern die Vorlage von Fangbäumen empfohlen.

Dazu sollen gesunde, vitale Bäume mit Brusthöhendurchmessern über 20 cm verwendet und etwa Anfang bis Mitte März vorgelegt werden.

Bitte nehmen Sie vor einer Fangbaumvorlage Kontakt mit dem **Bezirksförster Ing. Daniel Pacher** (0664 / 600 72 64 422) auf.

Der Forstdienst steht auch gerne für Beratungen zu Mischwäldaufforstungen und Pflegemaßnahmen wie Durchforstung, Astung und Formschnitt und für Förderungsfragen zur Verfügung. Förderungsanträge sind vor dem Beginn der Maßnahmen zu stellen.



GESUNDHEIT IM FOKUS

Gesundheit und Wohlbefinden sind in Zeiten wie diesen wichtiger denn je.

Mascha Schöberl ist diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin und legt in ihrer Arbeit die Betonung auf „Gesundheitspflege“. Als Community Nurse in der Marktgemeinde Thalheim bei Wels unterstützt sie vor Ort pflegende Angehörige und Menschen in der Gesundheitsvorsorge. Diese Expertise gibt die 40-Jährige auch in unserer Gemeinde weiter. Community Nurses (Gemeindegewestern) sind nicht nur Fachkräfte im Bereich der Gesundheitsvorsorge, sondern auch wichtige Vertrauenspersonen und Unterstützerinnen in der Gemeinde. Mascha Schöberl möchte mit ihrer Leidenschaft für ganzheitliche Gesundheit und einem tiefen Verständnis für die Bedürfnisse der Menschen, eine neue Ära des Community Nursing in der Gemeinde Tollet einläuten.

Mit einem klaren Verständnis für die Bedeutung von Prävention und Unterstützung pflegender Angehöriger definiert Mascha Schöberl Community Nursing weit mehr als nur eine berufliche Tätigkeit.

Für sie bedeutet es, ein Netzwerk des Vertrauens und der Fürsorge aufzubauen, dass es den Menschen ermöglicht so lange wie möglich gesund und fit zu bleiben und das Wohlbefinden zu steigern.

"Es geht darum, nicht nur auf die körperliche Gesundheit zu achten, sondern auch auf mentales und emotionales Wohlbefinden.", betont die Gesundheitsberaterin.

Mit ihrer langjährigen Erfahrung in der Gesundheitspraxis von jung bis alt und einem starken Engagement für die Gemeinde Tollet ist Mascha Schöberl bestens gerüstet um ihre Vision von Community Nursing umzusetzen.

Durch persönliche Beratungsgespräche, Informationsveranstaltungen und Vernetzungsarbeit innerhalb der Gemeinde möchte sie dazu beitragen, dass die Menschen in Tollet so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben in ihren eigenen vier Wänden führen können.

"Ich freue mich darauf, mit der Gemeinde Tollet zusammenzuarbeiten und einen Beitrag zu einer gesunden und lebenswerten Gemeinschaft zu leisten."

Mascha Schöberl bietet in ihrer Praxis, neben der ganzheitlichen Gesundheitsberatung, auch einen weiteren Schwerpunkt an.

Ältere Menschen und pflegende Angehörige werden von ihr bei Pflegegeldanträgen, Hilfebedarfsermittlung, Aufklärung zu Sturzpro-



phylaxen, Infos zu Erwachsenenvertretung und Gesundheitsvorträgen unterstützt.

Die jüngsten unserer Generation werden in punkto Ernährung, beispielsweise den richtigen Fettsäuren für die Gehirnentwicklung und daraus einer verbesserten Konzentration für Kinder, unterstützt.

In Zukunft werden auch Vorträge in Schulen und Kindergärten von ihr angeboten.

Gerne ist sie unter der **Telefonnummer: 0699/12141954** erreichbar.

56. LANDWIRTSCHAFTSFOLIENSAMMLUNG



Vom **2. bis 11. April 2024** wird im Bezirk Grieskirchen bereits die **56. Sammlung** von gebrauchten landwirtschaftlichen Folien durchgeführt.

Altstoffsammelzentrum Grieskirchen:

10.04.2024 von 10:00 - 11:30 Uhr

Seit der Einführung vor 28 Jahren konnten alleine aus dem Bezirk Grieskirchen 5.195.482 kg Folien einer ordnungsgemäßen Verwertung zugeführt werden.

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der diesjährigen Frühjahrsammlung **KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG** bei der Abgabe von Silofolien eingehoben.

ACHTUNG NEU – SÄCKE MIT NETZEN UND SCHNÜREN

- Volle Säcke können **KOSTENLOS** bei den Foliensammelterminen abgegeben werden
- Anlieferung nur in Säcken möglich - **KEINE BIG-BAGS**
- Ab 2020 wird bei der Abgabe im ASZ ein Entsorgungsbeitrag von € 2,50/Sack (100 Liter) verrechnet.
- Leere Säcke für Netze und Schnüre sind im Altstoffsammelzentrum erhältlich

BAV Grieskirchen: 07248 / 65001

KATHOLISCHE JUNGSCHAR



JUNGSCHAR TOLLET - FASCHINGSBRUNCH



Egal ob Giraffe, Katze, Prinzessin, Hexe, Polizisten, Clown, M&M's, Mini-Maus, Spider Man, Fußballer, Super Mario, Luigi, Mann mit blauen Haaren,... alle waren mit Eifer und Freude beim 2. Tolleter-Jungschar-Faschings-Brunch im Union-Haus mit dabei.

Zum Start wurde erst einmal lecker gefrühstückt. Die Semmeln mit Butter und Honig, Marmelade oder Nutella, sowie der leckere Kakao und Saft waren gleich mal verspeist.

Dann gings ab zu den lustigen Faschingsspielen, wo wir viel lachten.

Als weitere Stärkung gab es zum Schluss noch einen Faschingskräpfen. Lustig war's!

Weitere Infos und Termine zur Jungschar Tollet findet man im Schaukasten beim Union Haus in Tollet.



SOZIALHILFEVERBAND GRIESKIRCHEN



EHRENAMT IM BEZIRKSALTEN- UND PFLEGEHEIM GRIESKIRCHEN



„Viele kleine Leute, an vielen kleinen Orten, die viele kleine Dinge tun, können das Gesicht der Welt verändern.“ (Afrikanisches Sprichwort)

Dieses Sprichwort wird im Bezirksalten- und Pflegeheim Grieskirchen

großgeschrieben. Ehrenamtliche Tätigkeit ist eine Bereicherung für beide Seiten und bringt viele schöne Momente in den Heimalltag.

Wenn du gerne einen Teil deiner wertvollen Zeit mit der Generation

verbringen möchtest, die in der Vergangenheit viel für uns geleistet hat – und jetzt auf unsere Unterstützung angewiesen ist – freuen wir uns, wenn du dich bei uns meldest.

Den Möglichkeiten sind (fast) keine Grenzen gesetzt: RollstuhlAusflüge, Teilnahme an diversen Festen, Vorlesen, Musizieren, Singen, Reden, DA sein,...sind nur ein paar Beispiele wie Ehrenamt gelebt werden kann.

Genauere Informationen erhältst du direkt bei uns,
per Telefon: 07248/ 62742 – 11
oder
per Email: sabine.burg@shvgr.at

WERDE EIN TEIL VON UNS – WIR FREUEN UNS AUF DICH!



Einladung zum

Kräuterworkshop „Natur auf der Haut“

mit **Martina Nimmervoll**

Hast du gewusst, dass das Gänseblümchen eine wunderbare Hautpflegepflanze ist? Spitzwegerich, Gänseblümchen und Co. finden wir in unserer nächsten Umgebung. Mit leicht erhältlichen Rohstoffen, die wir sogar zum Teil in unserer Küche verwenden, werden wir haltbare Hautpflegeprodukte herstellen, wie z.B. eine leichte feuchtigkeitsspendende Gesichtscreme, eine beruhigende After Sun-Lotion, etc..
Ihr werdet erstaunt sein, wie einfach das geht!



Wann: **3. April 2024, 18:30 – ca. 21:00 Uhr**

Wo: **Feuerwehrhaus Unterstetten**

Kosten: **€ 28,- incl. Materialkosten und Rezepturen**



Anmeldung: **bis 31. März 2024 bei Gerti Lugmair Tel.: 0664/3704257
nur begrenzte Teilnehmerzahl!**

Auf deine Teilnahme freut sich das

Bäuerinnenteam Tollet





FF OBERWÖDLING

AKTUELLES AUS EURER „WÖDLINGER“ – FEUERWEHR

FRIEDENSLICHT

Im Rahmen einer Friedenslichtmesse in der Pfarrkirche in Bad Schallerbach nahm unsere Jugend das Licht aus Bethlehem entgegen und verteilte es am 24. Dezember gemeinsam mit der Feuerwehr Unterstetten im Gemeindegebiet und Umgebung. Dabei wurden wieder viele großzügige Spenden gesammelt. Wir und unsere Jugend freuen uns jedes Jahr auf diese Tradition, wenn wir euch ein bisschen Licht und Wärme in eure Häuser bringen dürfen.



FUNKLEHRGANG

Anfang Februar nahmen fünf unserer Feuerwehrkameraden beim Funklehrgang bei der Feuerwehr Gaspoltshofen teil. Neben den theoretischen Inhalten wie z.B. Funkordnung und Gerätekunde gab es am Ende des Lehrganges auch eine praxisnahe Funkübung.



JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Am 12. Jänner fand unsere alljährliche Jahresvollversammlung im Fokus Mensch Hof in Tollet statt. Neben einem Rückblick auf das vergangene Jahr 2023 fanden auch Ehrungen, Beförderungen und Ernennungen statt.



Brandinsatz

Am 1. Jänner wurden wir in den frühen Morgenstunden zu unserem ersten Einsatz 2024 gerufen. Gemeinsam mit den Feuerwehren Tolleterau und Unterstetten wurden wir um 7:18 Uhr zu einem Brand alarmiert. Im Bereich eines Carports eines Wohnhauses ist bei einer Holzvertäfelung ein Brand ausgebrochen. Beim Eintreffen begannen wir sofort mit den Löscharbeiten und der Glutbrand konnte schnell unter Kontrolle gebracht werden.

Liebe Gemeindebürger/innen, wir, die Feuerwehr Oberwödling, bedanken uns herzlich bei Bürgermeisterin Gisela Mayr, den Gemeindebediensteten und natürlich auch bei allen Tolleterinnen und Tolletern für die Unterstützung und das Vertrauen, aber besonders auch für den Besuch unserer Veranstaltungen!

EURE „WÖDLINGER“ – FEUERWEHR

FF UNTERSTETTEN



Die ausgezeichneten Mitglieder mit den Ehrengästen

VOLLVERSAMMLUNG UNSERER FEUERWEHR

Bei der Vollversammlung konnte Kdt. Mag. Alexander Pöttinger 61 Mitglieder und zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Dabei wurde eine umfangreiche und stolze Bilanz für 2023 präsentiert.

Insgesamt wurden durch die derzeit 90 Feuerwehrmitglieder (11 Jugend, 69 Aktive, 8 Reserve und 2 Einsatzberechtigte) im Vorjahr bei mehr als **580 Aktivitäten** wieder an die **10.432 Stunden** ehrenamtlich und unentgeltlich für die Arbeit der Feuerwehr und damit für unsere Mitbürger aufgewendet.

Im Rahmen der Vollversammlung wurden **ausgezeichnet**: Mit der OÖ. **Dienstmedaille** für **25-jährige** Tätigkeit: Mag. Alexander Pöttinger, Roland Moser, Manfred Friedwagner; Martin Pimmingstorfer und Ing. Stefan Zauner; für **40-jährige** Tätigkeit: Dipl.Ing. Friedrich Lugmair; für **50-jährige** Tätigkeit: Josef Friedwagner

Mit der **Bezirks-Verdienstmedaille in Silber** wurden ausgezeichnet: Anja Breitwieser BA, Tamara Leßhumer, Daniel Ecklmayr und Ing. Florian Hangweirer.

E-OBR Josef **Schwarzmannseder** wurde für die 40-jährige Ehrenmitgliedschaft bei unserer Feuerwehr geehrt.

Angelobt wurden Silvio Sporrer und Sebastian Zauner für die Feuerwehrjugend sowie Katrin Stelzhammer für den Aktivstand.

Befördert wurde: Nicole Klinger.

ZAHLEN UND FAKTEN 2023

21 Einsätze (3 Brandeinsätze, 18 technische Einsätze durch Überflutungen, Sturm, Verkehrsunfälle, ..) waren zu bewältigen – 441 Einsatzstunden.

An **23 Lehrgängen**, Schulungen und Webinaren wurde teilgenommen.

24 Leistungsabzeichen wurden erlangt, darunter 2 in der höchsten Stufe in Gold.

35 Übungen und Ausbildungen zur Erhaltung und Stärkung der Schlagkraft wurden durchgeführt oder besucht.

74 mehrstündige **Trainings** und die Teilnahme an 23 Bewerbungen durch unsere Bewerbungsgruppen sind erfasst.

Die **Damengruppe** wurde beim Landesbewerb in Wildenau **Vize-Landesmeister** in Bronze. Die **Herrengruppe** erreichte beim Landesbewerb einen III. Rang in Bronze. Auch die 2. Männergruppe erreichte eine Spitzenplatz (33.) Die Männergruppe erreichte in der Bezirkswertung 2023 den 3. Platz.



Ein besonderer Schwerpunkt war wieder die **Jugendarbeit**. Höhepunkte waren die 3 erfolgreichen Bewerbe auf Bezirksebene, der Landesbewerb und das Jugendlager in Taiskirchen. Den Saisonabschluss bildete ein Besuch des Klettergartens in Haag und die anschließende Nacht im Feuerwehrhaus. Wir freuen uns ganz besonders, dass die Jugend wieder neue Mitglieder begrüßen kann.

7 Mal wurde in **Uniform** zu kirchlichen Festen und anderen Festen **ausgerückt**.

4 sehr erfolgreiche **Veranstaltungen** (Bayrischer Frühschoppen, Sonnwendfeuer, Wadholz Classic, Punschstand) konnten auch 2023 wieder durchgeführt werden.

Wir **bedanken** uns bei Bürgermeisterin Gisela Mayr, bei der Gemeindevertretung, den Bediensteten des Gemeindeamtes und bei allen Tollerinnen und Tollerern für die Unterstützung unserer Arbeit.

FRIEDENS LICHT – EINE BESONDERE AKTION UNSERER FEUERWEHR- JUGEND

Für viele wäre ein Weihnachten ohne das Friedenslicht aus Bethlehem nicht denkbar. Unter dem Motto „Das Licht war stärker als das Virus...und es ist auch stärker als der Krieg!“ war am Heiligen Abend auch unsere Feuerwehr mit der Feuerwehrjugend wieder unterwegs, einen Funken Wärme zu den Menschen zu bringen. 26 Mitglieder überbrachten in unserem Einsatzbereich das Friedenslicht – 2023 zum 26. Mal. Wir bedanken uns für die freundliche Aufnahme.



FF UNTERSTETTEN

INVESTITIONEN IN DIE SICHERHEIT UND SCHLAGKRAFT

Der finanzielle Erfolg der Veranstaltungen ermöglicht uns entsprechende Investitionen zu tätigen. So wurde ein Hebekissen-Set angekauft. Mit dem größeren **Hebekissen** kann eine Last von über 23 Tonnen angehoben werden. Da wir in den vergangenen Jahren häufig mit Überflutungen und Wassereintritten zu tun hatten und hier die Beseitigung der letzten paar Zentimeter Wasser bzw. Schlamm in Wohn- bzw. Kellerräumen sehr zeitaufwändig ist, haben wir einen zweiten **Nasssauger** angekauft..

Weiters wurden angeschafft: Ein Hooligan-Tool für Türöffnungen, ein Hohlstrahlrohr, neue Saugschläuche, Benzinkanister mit Einfüllstutzen, ein bestückter Werkzeugkoffer und eine neue Signalanlage (Signalhörner und Kompressor) für das LFB-A2.



EINSÄTZE UM DEN JAHRESWECHSEL

Während wir im Dezember noch mit zahlreichen Sturmschäden und drohenden Überflutungen zu tun hatten (u.a. Beseitigung umgestürzter Bäume, die Gemeindestraßen blockierten; Beseitigung von Verkläuerungen) wurden wir am 1. Jänner morgens zu einem Brandeinsatz nach Stein gerufen. Ein Holzstoß, auf dem eine Feuerwerksbatterie lag, fing Feuer und dies drohte auf das Carport überzugreifen. Durch das rasche Eingreifen der Feuerwehren Oberwödling, Tolleterau und Unterstetten konnte ein größerer Schaden verhindert werden.



FEUER UND FLAMME – FRAUEN IN DER FEUERWEHR

Um das Engagement der Frauen zu würdigen, wurde vom Land OÖ. und dem Landes-Feuerwehrverband zu einer Veranstaltung in Linz geladen, an der einige unserer Feuerwehrkameradinnen teilgenommen haben (im Bild mit der ehemaligen Fußballnationalspielerin Viktoria Schnaderbeck). Dabei stand die Unverzichtbarkeit von Frauen im Feuerwehrwesen klar im Fokus. Durch aktives Mitwirken sollen künftig die Kameradinnen als Botschafterinnen fungieren und durch ihre Motivation und ihre Leidenschaft mehr Frauen für die Feuerwehren begeistern und gewinnen.

SONSTIGE EREIGNISSE 2024 – VERSCHIEDENES BUNT GEMISCHT

Die Vorbereitungen für den **Wissens-test der Feuerwehrjugend**, der am 2. März stattfindet, sind in der Endphase. Unsere Jugendlichen werden je nach Alter in Bronze, Silber und Gold antreten. Vorher muss noch intern eine **Erprobung** absolviert werden. Wir wünschen viel Erfolg.

Das **Bewerbstraining** der Damen- und Herrengruppe wurde bereits wieder intensiv aufgenommen. Die

Bewerbssaison wird bald wieder mit den Kuppelcups gestartet werden. Die **Übungs-** und Schulungstätigkeit wird auch im Winter nicht unterbrochen. Am Programm stehen Funk- und Geräteschulungen sowie die Teilnahme an Webinaren.

Lehrgänge: Simon Plank besuchte den Funklehrgang. Beate Moser, Rudolf Lehner und Josef Pimmingsdorfer nahmen an der Verkehrsregler-Ausbildung teil. Tobias Hochleitner absolvierte den Atemschutz-Lehrgang und Andreas Lugmair besuchte das Seminar Führen I.

Die Vorbereitungen für das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold findet für die 30 Kandidaten des Bezirkes Grieskirchen auch heuer in unserem Feuerwehrhaus statt, begleitet und geleitet von Roland Moser.



FAUSTBALL JUGEND

Erfolgreiches Wochenende für unsere Jugend Mannschaften!

Am Samstag, den 03. Februar, startete zuerst die U12 weiblich in die Bezirksmeisterschaft. Mit einer Niederlage und drei Unentschieden erreichten unsere Mädls nur ganz knapp das Podest, denn die zweit- und drittplatzierte Mannschaft aus Laakirchen und Nussbach haben jeweils nur einen Punkt mehr erreicht.



U14-Mannschaften

U12w-Mannschaft



Danach folgten die U14, wo wir mit zwei Mannschaften im Einsatz waren. Wir starteten mit einer super Ausgangslage, da Tollet 1 in der ersten Runde im Dezember alle Spiele gewonnen hat.

Auch diesmal gewannen wir wieder alle vier Spiele und kürten uns so zum Bezirksmeister, ohne Satzverlust! Somit haben wir uns für die Landesmeisterschaften qualifiziert. Unsere zweite Mannschaft, zum Großteil noch U12 SpielerInnen, erreichte den guten vierten Platz.

Am Sonntag, den 04. Februar, ging es dann mit der U10-Bezirksmeisterschaft weiter. Auch hier konnten wir uns ungeschlagen zum Bezirksmeister krönen.



U12 Mannschaft

U12 Landesmeisterschaft

Unser U12 Mannschaft konnte bei der Landesmeisterschaft in Grieskirchen am 11.2 ihr Können aufzeigen.

Für ganz vorne hat es allerdings nicht gereicht: in der Vorrunde konnte gegen Laakirchen gewonnen werden, allerdings gegen Froberg und Waldburg hatte man trotz ansprechender Leistung das Nachsehen.



U10-Mannschaft



EINBLICKE

1. Mannschaft – 1. Landesliga

In der 1. Hallenlandesliga startete unsere Mannschaft mit sechs Spielen ohne Niederlage und hatte lange Zeit die Tabellenführung inne. Gegen die Top 3 Mannschaften der Liga, Waldburg, Höhnhart und Freistadt, konnten wir den Erfolgslauf in den letzten beiden Runden nicht fortsetzen. Nach einer guten Saison belegen wir durch diese knappen Niederlagen den fünften Tabellenplatz in Oberösterreichs höchster Spielklasse.

2. Mannschaft in der 2. Landesliga

In der 2. Hallenlandesliga wurde am 10.2 der Klassenerhalt nach einer schwierigen Saison noch gesichert.

Vor allem aufgrund von Ausfällen bei den arrivierten Angreifern, musste immer wieder in geänderter Aufstellung gespielt werden. Erfreulich ist, dass sich die vier jungen Spieler zu Fixstärkern entwickelt haben.



2. Mannschaft
2. LL



Eltern-Kind-Turnen

Wir sind mit viel Schwung und Energie, in das neue Turnjahr 2024 gestartet! Nach den Ferien, waren wir wieder bereit uns jeden Mittwoch auszupeinern.

Natürlich feierten wir auch ausgelassen beim Faschingsturnen!



Danke

an alle Helfer beim Baumschneiden am 3.2. Großes Lob an Jakob! Das Ergebnis beim Faustballplatz kann sich sehen lassen.



Freitag-Fit-Turnen

Obwohl der Frühling schon zum Greifen nahe ist, geht das Hallentraining mit voller Motivation weiter. Der Muskelaufbau für die restliche Ski-Saison ist gesichert. Wir freuen uns immer wieder über QuereinsteigerInnen.

SAVE THE DATE
Sam. 22.06.2024
Tolleter Dorf-Grill-Spiele-Fest
 mit **U10 und U12 Faustballturnier**

GRÜNDUNGSMITGLIEDER VERSTORBEN

Zwei verdiente Gründungsmitglieder des Bezirksheimathausvereines sind in den letzten Tagen verstorben.

Karl Mair und Rudolf Mitterbauer

Sie waren wesentlich an der Entwicklung und Etablierung der Idee des Bezirksheimathausvereines beteiligt.

Herzliche Anteilnahme den Trauerfamilien, ruhet in Frieden.

EINE REISE BEGINNT

Am 4. November 2023 habe ich eine spannende Reise begonnen. Als Obmann des Bezirksheimathausvereines Grieskirchen – Kultorama Schloss Tollet fühle ich mich verpflichtet, moderne Tradition BesucherInnen in verschiedenster Form darzustellen und sich mit Geschichten der Geschichte auseinanderzusetzen und doch zusammen zu sitzen.

Den Bezirksheimathausverein gibt es statutarisch seit 1968 und manches der Satzung bleibt als wunderbares Gerüst, und manches muss

auf neue Beine gestellt werden. Jedenfalls kann ich sagen, dass die ersten 100 Tage meiner Obmannschaft sehr interessant waren.

Ich erlebe als „Neuling“ sehr viel Unterstützung durch die „alten und neuen“ VorstandskollegInnen, durch Bezirkshauptmann Herr Mag. Schweitzer und Bürgermeistersprecher Landtagsabgeordneter Herr Oberlehner und nicht zuletzt durch die Bürgermeisterinnen Frau Gisela Mayr und Frau Maria Pachner. Herzlichen Dank dafür, im Dialog werden wir die nächste Zeit gestalten.

Es gibt viel zu tun, gehen wir's an.

AUSSTELLUNG „TOLLE SPIELE AUF SCHLOSS TOLLET“

Ernst Lugmayr ist gerade dabei aus den verschiedenen Beiträgen der AutorInnen ein wunderbares Buch zu gestalten.

Es werden die ausgestellten Exponate des Mozarteums Salzburg sehr genau vorgestellt, ergänzend haben namhafte österreichische ProfessionistInnen Beiträge zum Thema Spiel geschrieben.

Norbert Trawöger, der am 7. Mai aus seinem Buch „Spiel“ im Jörgersaal lesen wird hat spielerisch-schriftliches zur Verfügung gestellt.

Die Spieleexpertinnen von Ludovico Graz, die im September zu einem Workshop für BibliothekarInnen und allgemein Interessierten im Schloss sind, schreiben über die pädagogischen Möglichkeiten des Spiels und des Spielens, gerade in einer schwierigen entsolidarisierenden Zeit. Und weitere interessante Beiträge runden ein toll gestaltetes Buch ab.

Die Ausstellung wird am 2. Mai mit Prof. Rainer Buland eröffnet, der nicht nur die Ausstellungsexponate genau erklären wird, sondern auch eine Überraschung für die Vernissage bereit hält - spannend, spannend.

Während der Öffnungszeiten der Ausstellung, Samstag und Sonntag und Feiertag von 13:30 bis 17:00 Uhr bzw. nach telefonischer Vereinbarung, wird es in einem Raum Gelegenheit geben verschiedene Spiele auszuprobieren, vom mittelalterlichen Till Eulenspiegel-Spiel bis zu Brettspielen der letzten sechzig Jahre.



KULTURAMA SCHLOSS TOLLET

Besondere Spiele wie **GO, zu dem es auch einen wöchentlichen Workshop** geben wird, können ebenso bespielt werden.

Bei Interesse können auch viele regionale und überregionale Kartenspiele erklärt werden (Tarock, Preference, Jassen, Schnellen und v. m.) Einfach fragen, wir werden uns darum kümmern.

DIE WORKSHOPS WÄHREND DER AUSSTELLUNG WERDEN AUCH BEI DEN ZUKÜNFTIGEN AUSSTELLUNGEN EIN WESENTLICHER TEIL SEIN.

Dem Team des Bezirksheimathausvereines Grieskirchen ist neben der „Ausstellung“ eines Themas auch die Auseinandersetzung im offenen Dialog über dieses Thema wichtig. Museum ist nicht nur schauen, sondern vor allem tun.

Wir verstehen die **Statuten aus 1968** als Auftrag der Förderung und Bildung der kritischen Auseinandersetzung mit regionalen und historischen Themen.

EINE NEUERUNG FÜR DIE ZUKÜNFTIGE VEREINSARBEIT IST BEREITS DEFINITIV:

In Zukunft soll alternierend eine thematische Ausstellung und im darauffolgenden Jahr die kreativ-künstlerisch-handwerkliche Werkstätten-Arbeit im Vordergrund stehen. KünstlerInnen mit speziellem Handwerk werden im Schloss Tollet einen Platz haben, ihre Werke zu präsentieren. Und es wird durch die KünstlerInnen/HandwerkerInnen ein Angebot für die Bevölkerung geben, selber schöpferisch kreativ zu werden bzw. es einfach auszuprobieren. Für jung bis weniger jung hoffen wir, ein sehr buntes und vielfältiges Programm auf die Beine und in die Räume des Schlosses zu stellen.

Hier wird es ein breit aufgestelltes Programm geben, mit der Hoffnung die vielfältigen Ausdrucksformen und Möglichkeiten des Menschen entsprechend zu fordern und zu fördern, zu finden und einfach und schlicht auszuprobieren.

Und vielleicht finden sich die Ergebnisse dieser Workshops ja sogar in einer Ausstellung wieder.

Es ist spannend, lustig, anstrengend und interessant das Bezirksheimathausverein/Kulturama Schloss Tollet mitzugestalten.

Unterstützen sie uns durch ihren Besuch und vor allem auch durch Kritik, Anregungen und Dialoge.

Wir freuen uns!
Stellvertretend für das Team
Christian Engl



MUSICAL GYMNASIUM DACHSBERG

Weiß wie
Schnee

FRECH UND FREI NACH SCHNEEWITTCHEN

Samstag	09.03.	19.00 h
Sonntag	10.03.	16.00 h
Freitag	15.03.	19.00 h
Samstag	16.03.	19.00 h
Sonntag	17.03.	16.00 h
Freitag	05.04.	19.00 h
Samstag	06.04.	19.00 h
Sonntag	07.04.	16.00 h
Freitag	12.04.	19.00 h
Samstag	13.04.	19.00 h
Sonntag	14.04.	16.00 h



EINE MUSICAL EIGENPRODUKTION
GYMNASIUM/ORG DACHSBERG
EINTRITT ERWACHSENE 16€ SCHÜLER 9€
RESERVIERUNG UNTER WWW.DACHSBERG.AT



VERANSTALTUNGSKALENDER

DATUM VERANSTALTUNG / ORT / UHRZEIT / VERANSTALTER

- 06.03.2024 Gemeinschaftsstunden / Schloss Tollet / 19:00 Uhr / Gebetsrunde
07.03.2024 Spielgruppe / Unterstetten / 09:00 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
07.03.2024 Stammtisch / Gasthaus Greifeneder / 15:00 Uhr / Seniorenrunde
12.03.2024 Bauern- und Bäuerinnenstammtisch / GH Zweimüller
13.03.2024 Selba / 08:30 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
14.03.2024 Gemeinderatssitzung / Schloss Tollet / 20:00 Uhr
21.03.2024 Spielgruppe / Unterstetten / 09:00 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
21.03.2024 Vortragsabend Klavier - LMS Grieskirchen /Schloss Tollet / 18:00 Uhr
26.03.2024 Treffpunkt für betreuende und pflegende Angehörige / Stadtplatz 36, Grieskirchen /
20:00 Uhr / Caritas
27.03.2024 Gemeinschaftsstunden / Schloss Tollet / 19:00 Uhr / Gebetsrunde
03.04.2024 Bäuerinnen– Team: Naturkosmetik– Workshop / 18:30 Uhr / Feuerwehrhaus Unterstetten
04.04.2024 Stammtisch / Gasthaus Greifeneder / 15:00 Uhr / Seniorenrunde
04.04.2024 Spielgruppe / Unterstetten / 09:00 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
09.04.2024 Bauern- und Bäuerinnenstammtisch / GH Zweimüller
10.04.2024 Selba / 08:30 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
17.04.2024 Gemeinschaftsstunden / Schloss Tollet / 19:00 Uhr / Gebetsrunde
18.04.2024 Spielgruppe / Unterstetten / 09:00 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
24.04.2024 Selba / 08:30 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
30.04.2024 Treffpunkt für betreuende und pflegende Angehörige / Stadtplatz 36, Grieskirchen /
20:00 Uhr / Caritas
02.05.2024 Spielgruppe / Unterstetten / 09:00 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
02.05.2024 Stammtisch / Gasthaus Greifeneder / 15:00 Uhr / Seniorenrunde
02.05.2024 Vernissage „Tolle Spiele Tollet“ / 18:30 Uhr / Kulturama
03.05.2024 Konzert / Schlosshof Tollet / 19:00 Uhr / Landesmusikschule Grieskirchen
05.05.2024 Florianimesse / Ulrichskirche / 08:30 Uhr
05.05.2024 Maiandacht / Ulrichskirche / 19:30 Uhr
07.05.2024 Lesung „SPIEL“ / Norbert Trawöger / Schloss Tollet / 19:00 Uhr / Kulturama
08.05.2024 Gemeinschaftsstunden / Schloss Tollet / 19:00 Uhr / Gebetsrunde
12.05.2024 Maiandacht / Ulrichskirche / 19:30 Uhr
14.05.2024 Bauern- und Bäuerinnenstammtisch / GH Zweimüller
15.05.2024 Selba / 08:30 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
16.05.2024 Spielgruppe / Unterstetten / 09:00 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
19.05.2024 Maiandacht / Ulrichskirche / 19:30 Uhr
23.05.2024 Vortragsabend Klavier - LMS Grieskirchen /Schloss Tollet / 18:00 Uhr
26.05.2024 Mostkost mit Hl. Messe / ÖVP & Bauernschaft / 10:15 Uhr / Hof Tollet
26.05.2024 Maiandacht / Ulrichskirche / 19:30 Uhr
28.05.2024 Treffpunkt für betreuende und pflegende Angehörige / Stadtplatz 36, Grieskirchen /
20:00 Uhr / Caritas
29.05.2024 Gemeinschaftsstunden / Schloss Tollet / 19:00 Uhr / Gebetsrunde

REDAKTIONSSCHLUSS: FREITAG, 17. MAI 2024

IMPRESSUM

Eigentümer, Verleger, Herausgeber:

Gemeinde Tollet, Tollet 1, 4710 Tollet

Druck: DTG, Egg 56, 4710 Pollham

Um den Gender-Richtlinien zu entsprechen:

Personenbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch in ihrer weiblichen Form.

Fotos: Gemeinde Tollet, privat, Rest namentlich gekennzeichnet



Die Gemeinde Tollet ist Mitglied:

